

„Zentrum des Sports für Jung und Alt“

JUBILÄUM: 2 neue Kunstrasenplätze anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums der Sektion Fußball des Amateursportclubs Auer übergeben

AUER. Die Sektion Fußball des Amateursportclubs Auer feiert heuer das 100-Jahr-Jubiläum ihres Bestehens. Zeitgleich mit diesem Jubiläum konnten nun 2 neue Kunstrasenplätze im Rahmen eines Wortgottesdienstes gesegnet werden.

Fußball wird in Auer seit über 100 Jahren gespielt. Der erste Verein wurde im Jahre 1920 gegründet. Bereits Ende der 1920er Jahre wurde in der Fleimstal-Straße ein einfacher Schotterplatz errichtet, der dann ständig verbessert und 70 Jahre lang als Fußballplatz diente. Im Jahre 1989 wurden von der Gemeinde ein Rasen- und ein Sandplatz im Forchwald gebaut.

Seit einigen Jahren bestand die Notwendigkeit, den Sandplatz mit einem Kunstrasenplatz zu ersetzen, um ein zeitgemäßes Trainieren und Spielen zu gewähr-



Im Bild (von links) Stefano Sgarbossa, Roland Pichler, Petra Anhof, Martin Feichter, Diakon Mario De Concini, Vincenzo Rech, Klaus Schuster und Andreas Piccoli. Gabriel Tschöll

leisten. Nach mehreren Überlegungen und Studien entschied sich die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit der Sektion Fußball im Jahr 2018, 2 neue Kunstrasenplätze nebeneinander zu errichten. Auch bot sich die Möglichkeit, die Target-Sprint-Anlage zu bauen. Die Tribünen wurden saniert und ein neuer Kiosk errichtet.

„Mögen diese Anlagen ein

Zentrum des Sportes für Jung und Alt werden. Mögen sie allen Aktiven und Besuchern viel Freude und sportliche Erlebnisse bereiten,“ sagte Gemeindefreier Roland Pichler in seinen Grußworten. Er erläuterte auch die Baukosten für die gesamten Anlagen. Diese betragen inklusive technische Spesen 1.556.000 Euro.

„In den Sport zu investieren

heißt in die Jugend zu investieren und damit in die Zukunft unserer Gemeinde. Der Sport trägt dazu bei, gegenseitigen Respekt zu vermitteln und die Gemeinschaft zu fördern,“ sagte Bürgermeister Martin Feichter.

Grußworte überbrachten auch Stefano Sgarbossa, Präsident der Sektion Fußball, Klaus Schuster, Präsident des Autonomen Fußball-Landeskomitees Südtirols,

Günther Rauch, Präsident des Amateursportclubs Auer, Ivan Bott, Bezirksvertreter des VSS, und Vincenzo Rech, Präsident des Verbandes der Fußballtrainer. Die Feier wurde von der Musikkapelle umrahmt. Ein Turnier rundete das Programm ab.